Willisau stellt die Weichen für die Zukunft

Autor(en): **Chrétien, Cyrill**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Karton : Architektur im Alltag der Zentralschweiz**

Band (Jahr): **- (2018)**

Heft 41

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-816471

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

> 1

am Bahnhof Willisau

Willisau stellt die Weichen für die Zukunft

von Cyrill Chrétien

Beim Bahnhof Willisau – einer wichtigen ÖV-Drehscheibe im Luzerner Hinterland – sind seit einigen Jahren spürbare Veränderungen im Gange. Nach der umfassenden Sanierung des Bahnhofgebäudes sind mittlerweile auch am Bahnhofsplatz zwei Projekte realisiert worden, welche eine für Willisau neue Massstäblichkeit aufweisen. Sie bilden den Auftakt für weitere anstehende räumliche Verdichtungen.

Bereits 2013 konnte das Projekt «Bahnhofplatz Willisau» von Baumeler Partner & Jäger Egli fertiggestellt werden. Das Raumprogramm umfasst nebst gut adressierten Gewerbenutzungen im Erdgeschoss diverse Büro- und Wohnnutzungen in den Obergeschossen. Der winkelförmige Neubau bildet mit seiner Längsseite zum Bahnhofplatz volumetrisch ein angemessenes Gegenüber zum Bahnhofgebäude. Diverse Einschnitte und Rücksprünge im Erd- und Dachgeschoss sorgen beim ansonsten durchgehend viergeschossigen Gebäudevolumen optisch für etwas mehr Kleinteiligkeit. Dieser Absicht ist womöglich auch die auffällige Zweifarbigkeit der verputzten Fassade geschuldet.

Mit grossem Selbstbewusstsein präsentiert sich im Süden des Bahnhofplatzes die Überbauung «Gerbi» von Baureag Architekten. Sie umfasst rund 60 Miet- und Eigentums-

>1 Überbauung «Gerbi»
Lage: Bahnhofplatz 9a/9b/10/11, 6130 Willisau
Baujahr: 2015
Bauherrschaft: EG Landi, Pius Lustenberger, ABI AG
Architekten: Baureag Architekten, Willisau
Ingenieure: Planquadrat, Willisau (Statik), Gut AG, Willisau (HLK)

>2 Überbauung «Bahnhofplatz»
Lage: Bahnhofplatz 4/5, 6130 Willisau
Baujahr: 2013
Bauherrschaft: Stutz Generalbau AG, Willisau
Architekten: Baumeler Partner, Wolhusen mit Jäger Egli, Luzern

Fotos Gerold Kunz

wohnungen sowie Gewerbeflächen in den Erdgeschossen und wurde 2015 auf dem Gebiet der ehemaligen Landi realisiert. Die drei um einen öffentlich zugänglichen Innenhof gruppierten Volumen bilden mit ihren bis zu sechsgeschossigen Fassaden einen markanten Auftakt zum neuen Bahnhofareal. Bezüglich der räumlichen Dichte wurden in engem Dialog mit den Bewilligungsbehörden die ortsverträglichen Grenzen ausgelotet. Auch die Gestaltung der Fassaden offenbart eine sensible Auseinandersetzung mit dem umliegenden baulichen Kontext. Der tektonisch differenziert eingesetzten Holzfassade aus vorvergrauter Weisstanne gelingt der Spagat zwischen Eigenständigkeit und Bezugnahme erstaunlich gut.

Intensive Folgezeit

Die beiden «Pilotprojekte» am Bahnhofplatz markieren erst den Anfang einer neuen räumlichen Entwicklung in Willisau, welche sich in den nächsten Jahren noch stark intensivieren wird. Nebst weiteren Liegenschaften direkt am Bahnhofplatz betrifft dies insbesondere auch die Bahnhofstrasse, welche die Altstadt als eigentlichen Ortskern mit dem Bahnhofgebiet verbindet. Diese wichtige Achse weist ein hohes Verdichtungspotenzial auf, welches in Zukunft besser genutzt werden soll. Mit der laufenden Gesamtrevision der örtlichen Nutzungsplanung werden dafür aktuell die gesetzlichen Rahmenbedingungen geschaffen.